LeineBlitz
blitzschnell informiert

SMARTWATCHES, INTELLIGENTE BRILLEN UND CO: WEARABLE TECHNOLOGY ÜBERNIMMT DEN MARKT

Veröffentlicht am 15.01.2024 um 14:37 von Redaktion LeineBlitz

Der Technik-Sektor ist immer für eine neue Überraschung gut. Während das Internet als eines der größten Erfindungen der letzten Jahrhunderte gilt, schaffen auch kleinere Trends immer mal wieder den Weg in die Köpfe der Gesellschaft. Hierzu zählen zum Beispiel Online Casinos wie https://mr.bet/at, die dank neuester Technologie den Spielspaß an Automaten und Co. ganz einfach via Internet in die heimischen vier Wände projizieren können.Ein ganz frischer Hype herrscht derzeit rund um das Thema der Wearable Technology. Hierzu zählen beispielsweise Geräte wie Smartwatches, intelligente Brillen und Co. Sie bieten viele praktische Vorteile, die den Alltag vieler Menschen erleichtern können. Wir haben uns einige Gadgets näher angesehen und möchten an dieser Stelle unsere Erfahrungen mit Ihnen teilen.

Smartwatches und Fitnesstracker: Mini-Computer am Handgelenk

Smartwatches und Fitnesstracker sind keineswegs eine Erfindung der letzten Jahre. Bereits seit rund einem Jahrzehnt sind die kleinen Uhren, die deutlich mehr Funktionen bieten, als nur die Uhrzeit anzuzeigen, in der Form, in der wir sie heute kennen, massentauglich und auf dem freien Markt verfügbar. Für viele Nutzer sind sie dabei im Alltag kaum noch wegzudenken. Schließlich können Sie für viele Zwecke verwendet werden. Smartwatches dienen beispielsweise dazu, eine Fernsteuerung zum Smartphone herzustellen oder eine kontinuierliche Pulsmessung vorzunehmen.Mittlerweile gibt es dutzende Hersteller von Smartwatches. Die Preisklassen variieren dabei stark, vor allem No-Name-Produkte sind zu erschwinglichen Preisen verfügbar. Wer beim Kauf einer Smartwatch sparen sollte, sollte darauf achten, die eigenen Ansprüche zu überprüfen. Die meisten Funktionen sind nämlich bereits im mittelklassigen Segment verfügbar. Nur dann, wenn eine spezielle Marke beispielsweise aus Gründen der Kompatibilität mit anderen Geräten bevorzugt wird, sollte sich zum Kauf einer teuren Smartwatch entschieden werden.

Intelligente Brillen: AR auf dem Vormarsch

Neben Smartwatches sind es vor allem intelligente Brillen, die im Angebot der Wearable Technology heiß gehandelt werden. Bei diesem Gadget sind der Interpretation quasi keine Grenzen gesetzt. Während einige auf Musik spezialisierte Unternehmen bereits eine Brille mit integriertem Lautsprecher auf den Markt gebracht haben, ist vor allem das Feld rund um Augmented Reality (AR) als besonders spannend zu betrachten.Hierbei gibt es viele Möglichkeiten zur Umsetzung, das wohl am häufigsten verbreitete Bild eines solchen Gadgets ist jedoch eine erweiterte Optik, bei der beispielsweise Echtzeit-Informationen in das Sichtfeld des Nutzers eingespeist werden. Beim Tragen der Brille können somit beispielsweise Daten bezüglich des Wetters oder der Beschaffenheit der Luft übermittelt werden, ohne das Außenstehende bemerken, dass der Träger besagte Informationen sehen kann. Intelligente Brillen, die derzeit auf dem Markt verfügbar sind, sind beispielsweise:Microsoft HoloLensVuzix BladeSnapchat SpectaclesBose FramesNorth Focals

Den Moment festhalten - in jeder Situation

Zur Kategorie der Wearable Technology zählen auch Kameras, die am Körper - oder an der Kleidung - befestigt werden können. Besonders beliebt in dieser Sparte sind GoPros, die mittlerweile mehr als ein Dutzend Generationen vorweisen können. Popularität gewannen die Körperkameras vor allem durch Vlogs auf YouTube und den Einsatz im Extremsport. Mittlerweile haben sich GoPros jedoch zu einem Must-Have für Enthusiasten auf dem Gebiet qualifiziert.Während die Preise für entsprechende Geräte vor einigen Jahren noch im oberen Preissegment lagen und No-Name-Produkte lange Zeit einen

schlechten Ruf hinnehmen mussten, sind GoPros und vergleichbare Produkte mittlerweile durchaus erschwinglich. Somit eignen sich die Geräte nicht nur für die ursprünglichen Einsatzgebiete, sondern können auch zur spannungsgeladenen Dokumentation der Familienausflüge oder anderen Aktivitäten verwendet werden. Dank ausreichend Equipment gibt es heutzutage kaum noch eine Oberfläche, an der keine GoPro installiert werden kann.

Funktioneller Schmuck: Eine Bewegung und der Bezahlvorgang ist abgeschlossen

Ein brandneuer Hype dreht sich um funktionellen Schmuck. Häufig sind es Armbänder oder Ringe, die mit speziellen Chips ausgestattet sind, um den Alltag zu erleichtern. Als Accessoires getarnt können die Gadgets zum Beispiel dabei helfen, den Bezahlvorgang im Laden schneller vollziehen zu können. Andere Hilfsmittel, die sich in Form von Schmuck quasi unsichtbar erscheinen lassen können, helfen bei Präsentationen und ähnlichen Aktivitäten.Hierfür werden die Bewegungen der Hände erfasst, um entsprechende Signale weiterzuleiten. Mit einer Wischbewegung in der Luft ist es somit beispielsweise möglich, innerhalb einer Power-Point-Präsentation auf die nächste Folie zu blättern. Auch in diesem Bereich gilt wieder: Die Möglichkeiten zur Umsetzung von funktionellem Schmuck sind quasi unbegrenzt.

Wearable Technology hat definitiv Potential

Schon jetzt lässt sich eine Beobachtung manifestieren: Wearable Technology hat durchaus Potential, auch langfristig zu einem wichtigen Bestandteil unseres Alltag zu werden. Bereits heute gibt es viele verschiedene Ausführungen, die jeweils eigene Aufgaben übernehmen und uns somit das Leben erleichtern können. Aufgrund der aktuellen Entwicklung ist davon auszugehen, dass in Zukunft weitere Wearable Technology den Weg auf den freien Markt findet und möglicherweise Funktionen verschiedener Geräte in neuen Kreationen zusammengefügt werden.